

Erfurt, 04.07.2024

## **Einladung zur Podiumsdiskussion „Die Zukunft der Thüringer Autoindustrie – ein Streitgespräch“ am 14.08.2024**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der automobiler Strukturwandel ist inzwischen im vollen Gang. Die Autohersteller erneuern ihr Produktportfolio systematisch auf neue Fahrzeuggenerationen der Elektromobilität, um die EU-Flottengrenzwerte für CO<sub>2</sub> zu erreichen. Außerdem zeichnet sich eine fortschreitende Digitalisierung in der Branche ab. Die Umbrüche gehen mit weitreichenden Herausforderungen und Spannungen für Geschäftsführungen und Belegschaften einher. Der Druck, im internationalen Wettbewerb zu bestehen, ist mitunter enorm. Die Ergänzung des Green Deal der EU um einen Industrieplan wird auf allen europäischen Ebenen einschließlich der Mitgliedsstaaten diskutiert.

Angesichts der strukturellen Umbrüche und den damit verbundenen hitzigen Diskussionen wollen wir einen offenen Dialog anstoßen - dies in Zusammenarbeit mit der Friedrich-Schiller-Universität Jena (Arbeitsbereich für Arbeits-, Industrie- und Wirtschaftssoziologie) und dem BMWK-Forschungsprojekt BeaT (Berufliche Bildung erneuern für die automobiler Transformation). Wie die Zukunft der Autoindustrie in Thüringen erfolgreich gestaltet werden kann, soll Gegenstand der Podiumsdiskussion sein. Dabei sollen Vertreterinnen und Vertreter aus Wissenschaft, von Arbeitgebern und Arbeitnehmern mit Akteuren aus der Politik debattieren.

Wir laden Sie hiermit herzlich zur Podiumsdiskussion ein. Es wird auch Gelegenheit für Gespräche und Austausch geben.

Der Termin der Diskussion ist:

**Mittwoch, 14.08.2024, 14:00 - 16:00 Uhr im Technikmuseum Automobile Welt Eisenach (Friedrich-Naumann-Straße 10, 99817 Eisenach).**

Die Themen der Diskussion sind unter anderem:

- Standortrahmenbedingungen für eine gelingende Transformation
- Fachkräftemangel - Was tun und welche Lösungen gibt es?
- Willkommenskultur - Braucht es eine Verwaltungsreform der Ausländerbehörden?

automotive thüringen e.V.

Schlösserstraße 24  
99084 Erfurt  
Telefon: 0361 2300 3320  
Vereinsregister: Amtsgericht Erfurt VR 163052

www.automotive-thueringen.de  
office@automotive-thueringen.de  
Bankverbindung:  
IBAN: DE65 8204 0000 0308 0850 00  
BIC: COBADEFFXXX  
StNr.: 151 / 143 / 00370



BeaT  
<https://www.beat-learning.info>

Folgender Ablauf ist geplant:

14:00-14:05	Begrüßung, Mathias Hasecke, Vorsitzender automotive thüringen Rico Chmelik, Geschäftsführer automotive thüringen
14:05-14:20	Impulsvortrag von Prof. Dr. Klaus Dörre, FSU Jena zur automobilen Wende
14:20-14:35	Impulsvortrag von Holger Ehrhardt, CEO NIDEC GPM GmbH zu Perspektiven im globalen Automobilmarkt
14:35-15:45	Podiumsdiskussion zur Zukunft der Thüringer Automobilindustrie  Vertreterinnen und Vertreter von Unternehmen und Belegschaften diskutieren mit: <ul style="list-style-type: none"><li>• Georg Maier, Thüringer Innenminister Landesvorsitzender SPD Thüringen</li><li>• Martin Henkel, MdL Wirtschaftspolitischer Sprecher CDU-Landtagsfraktion</li><li>• Christian Schaft, MdL Landesvorsitzender Die Linke Thüringen</li></ul> Im Gespräch mit: <ul style="list-style-type: none"><li>• Bernd Lösche Betriebsratsvorsitzender OPEL Automobile Eisenach GmbH</li><li>• Torsten Herrmann Geschäftsführer Hehnke GmbH, Präsident IHK Südthüringen</li></ul>
15:45-16:00	Fragen und Anregungen aus dem Publikum
Moderation:	Wolfgang Brinkschulte, freier Journalist zuvor MDR-Ressortleiter Wirtschaft

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme unter [office@automotive-thueringen.de](mailto:office@automotive-thueringen.de) bis zum 02.08.2024 an.

Mit freundlichen Grüßen

  
Mathias Hasecke  
Vorstandsvorsitzender

  
Rico Chmelik  
Geschäftsführer